

# Lektüre für Anleitende zur Methode:

## Eisberg in Sicht!

### Ein Assoziationsspiel zu Arbeit und Wert

#### Literatur zur Vorbereitung:

- (1) Bennholdt-Thomsen, Veronika und Mies, Maria: EINE KUH FÜR HILLARY. DIE SUBSISTENZPERSPEKTIVE, München, 1997, S. 15-18, 38, 51.
- (2) Baier, Andrea: SELBERMACHEN STATT KONSUMIEREN – ZUR ÜBERRASCHENDEN WIEDERKEHR DER SUBSISTENZ, 2012, online verfügbar: [www.linksnet.de/artikel/27658](http://www.linksnet.de/artikel/27658)
- (3) SUBSISTENZ Begriffserklärung bei Wikipedia: <https://de.wikipedia.org/wiki/Subsistenz>  
*von lateinisch subsistentia „Bestand“: „durch sich selbst, Selbständigkeit“*  
Subsistenz ist ein philosophischer Begriff für das Prinzip der Selbsterhaltung, die vor allem auf der Auseinandersetzung des Menschen mit der Umwelt zur Sicherung des Lebensunterhaltes und zur Befriedigung der Grundbedürfnisse beruht. Subsistenz ist alles, was materiell und sozial zum alltäglichen Überleben benötigt wird: Nahrung, Kleidung, eine Behausung sowie Fürsorge und Geselligkeit.
- (4) Eisberg-Modell nach Bennholdt-Thomsen/Mies, online verfügbar: [www.thur.de/philo/bilder/oe8.gif](http://www.thur.de/philo/bilder/oe8.gif)

